

In Zusammenarbeit mit:



Friedrich Naumann
STIFTUNG FÜR DIE FREIHEIT



Center for
International Security
and Governance

Programm

zum Seminar:

Regionale Rivalität zwischen Saudi-Arabien und dem Iran: Droht eine Eskalation?

(Reihe: *Bonner Nah- und Mittelostseminar*)

Seminar-Nr.: 17 2 51 050

Seminartermin: 13.10.-14.10.2017 (Fr.-Sa.)

Seminarort: Center for International Security and Governance (CISG),
Heussallee 18-24, 53113 Bonn (Informationen zur Anreise
finden Sie unter: <http://cisg-bonn.com/kontakt/>)

Seminarleitung: Dr. Sascha Arnautović, Vorstandsvorsitzender und Geschäftsführer, Kölner
Forum für Internationale Beziehungen und Sicherheitspolitik e. V. (KFIBS), Brühl
(Rhld.), <http://www.kfibs.org>

Drs. Siebo M. H. Janssen M. A., Päd. Mitarbeiter, Heinz-Kühn-Bildungswerk,
Dortmund/Köln, <https://www.heinz-kuehn-bw.de>

Referenten: Anna Sunik M. A., promovierte Politikwissenschaftlerin, Universität
Heidelberg/assoziierte wissenschaftliche Mitarbeiterin, GIGA Institut für Nahost-
Studien, Hamburg

Sebastian M. Sons M. A., Dd., Associate Fellow, Programm „Naher Osten und
Nordafrika“, Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik e. V. (DGAP), Berlin

Adnan Tabatabai, MSc, Dd., selbstständiger Analyst, Iran-Experte und
Geschäftsführer des CARPO – Center for Applied Research in Partnership with
the Orient e. V., Bonn

Kurzbeschreibung:

In diesem Seminar soll untersucht werden, wie sich das konfliktbeladene Verhältnis zwischen Saudi-Arabien und dem Iran auf die regional- und sicherheitspolitischen Entwicklungen u. a. im Jemen auswirkt. Darüber hinaus ist es Ziel der Veranstaltung, auf die innenpolitischen und gesellschaftlichen Gründe für die Intensivierung des Konfliktes näher einzugehen und die Perspektiven für den Umgang der internationalen Gemeinschaft mit den beiden regionalen Akteuren zu diskutieren.

Fr., 13.10.2017	
17.00-17.45 Uhr:	Begrüßung, Vorstellung, thematische Einführung und Kurzvorstellung des Hauptredners Dr. Sascha Arnautović/Drs. Siebo M. H. Janssen M. A.
18.00-18.45 Uhr:	„Get-together“

19.00-19.45 Uhr:	Keynote Speech (Grundlagenvortrag) zum Thema „Saudi-Arabiens Außenpolitik nach 2011: Die Rivalität mit dem Iran“ Anna Sunik M. A., promovierte Politikwissenschaftlerin
19.45-21.15 Uhr:	Ausführliche Diskussion mit Anna Sunik Ende des 1. Seminartages (4 Unterrichtsstunden)

Sa., 14.10.2017	
10.15-11.45 Uhr:	Vortrag 1 – „Saudi-Arabiens ‚Iranioia‘: Innenpolitische Instrumentalisierung des Iran-Konflikts zur Machtstabilisierung“ Sebastian M. Sons M. A., Dd.
12.00-13.15 Uhr:	„Get-together“
13.30-15.00 Uhr:	Vortrag 2 – „Die iranische Sichtweise auf den Konflikt mit Saudi-Arabien: Innenpolitische Verwerfungen“ Adnan Tabatabai, MSc, Dd.
15.15-16.45 Uhr:	Vortrag 3 – „Der saudisch-iranische Konflikt und dessen Auswirkungen auf den Jemen“ Sebastian M. Sons M. A., Dd.
17.00-17.45 Uhr:	Zusammenschau – „Die regionalen Akteure Saudi-Arabien und Iran: Lösungsmöglichkeiten und Herausforderungen“ Dr. Sascha Arnautović/Drs. Siebo M. H. Janssen M. A. (im Dialog mit den Teilnehmenden)
18.00-18.45 Uhr:	Seminarevaluation, Schlussworte und Verabschiedung der Seminarteilnehmer(innen) Ende des 2. Seminartages und zugleich Veranstaltungsende (8 Unterrichtsstunden) [Freitag und Samstag: 12 Unterrichtsstunden insgesamt]

Teilnahmebeitrag: 20,00 €

Im o. g. Teilnahmebeitrag sind die nachfolgenden Leistungen enthalten:

- Politische Seminar- und Informationsteile
- Arbeits- und Informationsmaterial
- Programm- und Organisationskosten
- Getränke während der Seminarzeiten, ausgenommen Getränke und Verpflegung außerhalb der Seminarzeiten

Programmänderungen haben wir nicht vorgesehen, bleiben aber ausdrücklich vorbehalten!

Anmeldungen bitte bis spätestens 30. September 2017 unter: sascha.arnautovic@kfibs.org.